

**Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept  
Viernheim-Weststadt**
**► Protokoll**

<b>Von</b> MVV REGIOPLAN	Fucker	87675-53	87675-99	08.08.2017
	Bearbeiter/in	Telefon	Fax	Datum

**An** Teilnehmer

**Betreff** Gespräch zum Stadtumbau mit FFS

**Datum:** 08.08.2017

**Ort:** Friedrich-Fröbel-Schule (FFS), Viernheim

**Uhrzeit:** 9.00 – 11.00 Uhr

**Moderation:**

Friedrich-Fröbel-Schule: Herr Taube (Schulleiter), Frau Seitz (stv. Schulleiterin), Hr. Wezel (Hausmeister)

Stadt Viernheim: Frau Wagner

MVV Regioplan: Herr Fucker

Die FFS nimmt als Bildungsträgerin mit ihrer zentralen Lage in der Weststadt Viernheims eine wichtige Position im Kontext des Stadtumbauprogramms ein, das in den kommenden zehn Jahren umgesetzt wird. Vor diesem Hintergrund und vor der Tatsache, dass die FFS als Multiplikator Einfluss auf die Meinungsbildung von Eltern- und Schülerschaft nehmen kann, ist sie sowie der zuständige Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft des Landkreises Bergstraße frühzeitig in Projekte des Stadtumbaus von denen die FFS direkt oder indirekt betroffen ist einzubeziehen um konsensuale Lösungen zu entwickeln.

An der FFS wurden insbesondere durch die Lehrerschaft, aber auch durch den Landkreis in der Vergangenheit schon viele nachhaltige Projekte realisiert, bspw. eine Fahrradwerkstatt, eine Streuobstwiese, ein Schulgarten, eine Photovoltaikanlage und energetische Sanierungen.

Für investive Projekte ist ein Informations- und Sondierungsgespräch mit den zuständigen Personen beim Landkreis Bergstraße seitens der Stadt zu organisieren.

In nachfolgenden Projekten ist eine Zusammenarbeit mit der FFS im Kontext des Stadtumbaus angedacht.

- Neugestaltung des Pausenhofs  
Die FFS verfügt über zwei Pausenhöfe, die gestalterische und funktionale Defizite aufweisen. Die Elternschaft hat für die Neugestaltung bereits vor vier Jahren rund 9.000 € gesammelt. Mittlerweile hat ein beauftragter Architekt die Vor-Ort-Situation aufgenommen. Ihm können seitens der Schule zeitnah Wünsche zu Freiraumgestaltung, Pflanzungen (z. B. Hochbeete), Ausstattungselementen (z. B. Fahrradständer, Spielgeräte), usw. mitgeteilt werden.
- Fahrradabstellanlagen  
Die Kapazität im Pausenhof ist nicht ausreichend. Außerdem sind diese nur über den Hintereingang zugänglich. Deshalb ist eine Erweiterung des Angebots an Abstellan-

lagen vorzusehen, die im Pausenhof, auf dem Parkplatz vor der Schule und / oder im Rahmen der Neuordnung und Umgestaltung des Bürgerhausvorplatzes realisiert werden soll.

- Entwässerung

Teile des Schulgebäudes für die Sekundarstufe entwässern über einen Versickerungsschacht, der Großteil jedoch über den Abwasserkanal. Die umliegenden Grünflächen, Baum- und Pflanzenbeete, die teils sehr trocken sind, würden von einer Regenwasserversickerung über ihre belebte Bodenschicht profitieren. Umbauten der Regenfallrohre wären sehr überschaubar.

- Laufender Rad-/Schulbus:

Das Konzept kann ggf. von einer anderen Schule (z. B. Schillerschule) übernommen werden.

- Eine Beteiligung der FFS ist darüber hinaus in weiteren Projekten außerhalb des Schulgeländes (z. B. Umgestaltung des Tivoliparks bzw. des Bürgerhausvorplatzes, Einrichtung einer Kurzhaltestelle für Elterntaxis) vorgesehen und ggf. in pädagogische Module zu integrieren (z. B. AG, Forscherwerkstatt). Die Stadt und das Stadumbaumanagement bleiben hierfür mit der Schulleitung der FFS in Kontakt.

Vielen Dank den Teilnehmerinnen und Teilnehmern!

MVV Regioplan, i. A. Alexander Fucker

Wenn innerhalb von 7 Kalendertagen nach Erhalt keine Einwände gegen den Inhalt des Protokolls geltend gemacht werden, gilt das Protokoll unter den Beteiligten als verbindlich abgestimmt und akzeptiert.

## **Anhang**

Zeitplan zu den Maßnahmen des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes  
Viernheim-Weststadt

**Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept - Viernheim Weststadt**

Zeitplanung - chronologischer Ablauf der geplanten Projekte

1 Verstetigung, Beteiligung und Öffentlichkeitsarbeit	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1.1 Stadumbaumanagement											
1.2 Fortlaufende Öffentlichkeitsarbeit zum Stadumbau											
1.3 Vor-Ort-Beratung zur Anreizförderung und zur Umsetzung privater Versickerungs- bzw. Begrünungsmaßnahmen											
1.4 Beteiligung von Nutzergruppen bei konkreter Maßnahmenplanung (z. B. Planungswerkstatt)											
1.5 Verfügungsfonds zur Förderung privat-öffentlicher Kooperationen im Sinne der Stadumbauziele											




2 Verkehrsflächen, -anlagen, Mobilität und Barrierefreiheit	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
2.1 Ertüchtigung Straßenraum und Anpassung der Querschnitte											
2.2 Zentrale Positionierung der Carsharing-Station Am Kurpfalzplatz											
2.3 Errichtung öffentlicher, diebstahlsicherer, überdachter Radabstellanlagen auf Kurpfalzplatz und FFS-Gelände											
2.4 Barrierefreie Wegeführung über Vordereingang zum und im Bürgerhaus / Restaurant											
2.5 Umbau der Saarlandstraße mit zentralem Kreuzungsbereich Kreuzstraße / Am Königsacker											
2.6 Stärkung des Radverkehrs durch sichere Radverkehrsanlagen in Johann-Sebastian-Bach-, Beethoven-, Saarland-, Kreuzstraße und Am Königsacker											
2.7 Karl-Marx-Straße: Beseitigung der Engstelle und Öffnung für Radverkehr in Gegenrichtung											
2.8 Mobiler Schulweg bzw. Laufender / Radelnder Schulbus											
2.9 Rathausstraße wird zur Fahrradstraße											
2.10 Verbesserung der Verkehrssituation im Bereich Johann-Sebastian-Bach- und Beethovenstraße											

3 Freiflächen und -anlagen ("grün")	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
3.1 Neugestaltung Tivolipark - Umsetzung eines günstigen Gestaltungs- und Nutzungskonzepts mit Rücksicht auf Barrierefreiheit und auf die Stärkung der Biodiversität											
3.2 Umgestaltung und Neuordnung des Bürgerhausumfeldes und -vorplatzes (Kurpfalzplatz), gestalterische und funktionale Aufwertung zur Quartiersmitte											
3.3 Wasser als gestalterisches Element auf öffentlichen Flächen											
3.4 Neugestaltung des nordwestlichen Tivoliparkzugangs im Kontext der Freianlagenumgestaltung um die St. Hildegard-Kirche											
3.5 Modellprojekt Retentionsdach im Quartier											
3.6 Stärkung der Grünverbindung entlang der Achse Tivolipark, FFS, Kurpfalzplatz, Kreuzstraße											
3.7 Aufwertung von Fußwegen und Verbindungen im Umfeld Tivolipark & Kurpfalzplatz											
3.8 Begrünung und Aufwertung des Pausenhofs der FFS											

4 Entwässerung, Versickerung und Retention von Niederschlagswasser ("blau")	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
4.1 Anreizförderung für private Regenwasserbewirtschaftung und zur Begrünung von Dach-, Fassaden- und Entsiegelungsflächen											
4.2 Großflächige Muldenversickerung auf öffentlichen Freiflächen (z. B. Tivolipark, Grünanlage FFS)											
4.3 Versickerung von Niederschlagswasser bei Neu- und Umgestaltung von Verkehrsflächen											
4.4 Modellprojekt Regenwassernutzung als Betriebswasser für Sanitär und/oder zur adiabaten Kühlung im Quartier											
4.5 Multifunktionale Flächen zur Retention											

5 Gebäude, Energie und Klimaschutz	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
5.1 Ausbau des Fernwärmenetzes auf KWK-Basis											
5.2 Beratung zur energetischen Gebäudesanierung und zur Nutzung der solaren Dachflächenpotenziale											
5.3 Modellprojekt Grauwasserrecycling im Quartier											
5.4 Leerstandsmanagement für Gewerbeflächen											
5.5 Vertiefende Beteiligung der FFS am pädagogischen Prämienmodell des Kreis Bergstraße zur Energieeinsparung											

   = Implementierungsphase

   = Umsetzungsphase